

Weiterbildung wird nicht zugelassen

Beitrag von „Krabappel“ vom 2. Februar 2018 00:03

Zitat von Catania

...Dieses System NIMMT, gibt aber nicht! Ich könnte jetzt auch plakativ sagen, dass Vertretungslehrer in diesem System als Beschäftigte zweiter Klasse behandelt werden (oder vielmehr als dritte oder vierte Klasse).

Es klingt aus deinem Munde so, als ob Fort- und Weiterbildungen ein riesen Geschenk wären. Eigentlich zählen sie zu den Pflichten und wenn sie noch halbwegs interessant sind (was nicht immer der Fall ist), dann kann man sich freuen. Dass du dich aber als Angestellte 4.er Klasse siehst, weil du an einer Fortbildung aus rein formalen Gründen nicht teilnehmen darfst finde ich bemerkenswert. Kannst du dir nicht anlesen, was dort erzählt wird? Ich frage das ernsthaft, denn meist kann man sich derlei Inhalte selbst aneignen, z.B. Fachdidaktik, die du eh schon im Selbststudium erworben hast...

Und ja, als Vertretungslehrer vertrittst du halt, da bedankt sich niemand. Bei mir bedankt sich auch nie einer dafür, dass ich das mache, wofür ich bezahlt werde.